

Ostergottesdienst mit Apostel Gert Opdenplatz in Altenkirchen

Am Sonntag, dem 20. April 2025, kamen die Gemeinden Altenkirchen und Hof in Altenkirchen zusammen, um gemeinsam mit Apostel Gert Opdenplatz den Ostergottesdienst zu feiern. In dem Gottesdienst spendete der Apostel das Sakrament der Heiligen Versiegelung sowie den Segen zur Rubinhochzeit des Hirten Lothar Kiel und seiner Frau Sabine.

Die Grundlage für den Festgottesdienst bildete das Bibelwort aus Markus 16,9 und 10: „Als aber Jesus auferstanden war früh am ersten Tag der Woche, erschien er zuerst Maria Magdalena, von der er sieben Dämonen ausgetrieben hatte. Und sie ging hin und verkündete es denen, die mit ihm gewesen waren, die da Leid trugen und weinten.“

Mit dem Lied „Brauchst du Kraft“ und der darin enthaltenen Textzeile: „Er ist Sieger und er lebt. Ja fürchte nichts, er ist ganz nah“ leitete der Chor den Ostergottesdienst ein.

Apostel Opdenplatz hob in seiner Predigt besonders das die zentrale Botschaft der Heilgeschichte hervor: Christus lebt! Er ist wahrhaftig Gottes Sohn ist und seine Botschaft, das Evangelium, göttliche Wahrheit. Jesus brachte den Menschen das Heil durch seinen Opfertod – er ist Sieger über die Sünde und den Tod, so der Apostel. Wer an ihn glaube und sein Heil im Herzen annehme, der könne ewiges Heil und ewige Gemeinschaft mit Gott erfahren. Dieser Glaube solle auch für andere sichtbar sein.

Nach Predigtbeiträgen von Evangelist Matthias Schäfer und Diakonin Jessica Grams folgte die Heilige Versiegelung von Helge Grams und Emil Siering. Apostel Opdenplatz gab den Eltern das Bibelwort aus Römer 5,5 an die Hand: „Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsre Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.“

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls empfingen die Geschwister Kiel den Segen zu ihrer Rubinhochzeit. Als Einstimmung auf die Segenshandlung erklang das Chorlied: „Gut, dass wir einander haben“. Auch dem Ehepaar gab Apostel Opdenplatz ein Bibelwort mit auf den weiteren Weg: „Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Eure Güte lasst kund sein allen Menschen! Der Herr ist nahe! Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne bewahren in Christus Jesus“

(Philipper 4,4-6). Dann spendete er dem Paar den Segen zum 40-jährigen Hochzeitsjubiläum. Nach dem Gottesdienst konnte die Festgemeinde bei strahlendem Sonnenschein den Ostertag genießen.

7. Mai 2025

Text: J. Grams

Fotos: J. Grams



